



kapsch >>>
challenging limits



Kapsch BusinessCom

We make it OSI!

Von Kapsch: das Big Picture Ihrer Daten.

Daten gewinnen, Daten anwenden, Daten auswerten. Mit dem PI System™ von OSIsoft bietet Ihnen Kapsch jetzt ein Rundum-sorglos-Paket für eine optimale Maschinen- und Produktionsdatenerfassung. Take it OSI! Mit Kapsch.

Was ist OSIsoft?

Lösungen von OSIsoft sind seit 1980 erfolgreich, weltweit. Offene Infrastrukturen erlauben die Verknüpfung von sensorbasierten Daten, Fertigungsanlagen und Personen

im Echtzeit-Management über sämtliche Prozesse. Das PI System von OSIsoft versetzt Unternehmen in die Lage, Abläufe durch Nutzung von Datenströmen zu

optimieren und zu ergänzen. Zum Beispiel wenn es um Ressourcen, Kostensenkung, Anlagensicherheit oder die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben geht.

Wie unterstützt Sie das PI System in Ihrem Unternehmen?

Mit dem PI System erhält man eine integrierende Datenplattform für Auswertungen, einen einfachen Zugang zu den Daten

und eine Verbindung unterschiedlichster Datenquellen. Das heißt: schnelle Visualisierung, Management von Kontext und

Hierarchie von Maschinen und Anlagen, Anbindung aller gängigen Datensysteme, z. B. SAP, MES-Systeme, SCADA.

4 Kernbereiche für höchsten Anwendernutzen.

> Instandhaltung

Optimierung durch Informationsbereitstellung, Condition Monitoring

> Qualität

Datenerfassung, Vernetzung

> Produktionsoptimierung

Energiemanagement, OEE, Mengenoptimierung

> Supply Chain Management

Überwachung von Produkten, Qualitäten, Rückverfolgbarkeit

Vorteile des PI Systems von OSIsoft.

- > Höhere Systemkapazität ohne tiefgreifende Umbaumaßnahmen
- > Anlagensicherheit, notwendige Instandhaltungsaktivitäten
- > Kostensenkung
- > Qualitätsverbesserung
- > Vermeidung kritischer Ausfälle
- > Verbesserung der Sicherheit am Standort
- > Prozess-Effizienz
- > Ressourcenmanagement
- > Schnelle, zuverlässige Berichterstattung

Das Rundum-sorglos-OSIsoft-Paket von Kapsch.

Profitieren Sie von unserer End-2-End-Strategie. Beratung, Konzeption, Umsetzung, Betrieb und Services gehören bei Kapsch zusammen. Wir haben den Über-

blick über Technologien, Use Cases und Methoden. Wir wissen, wo was wie anzuwenden ist. Wir besprechen mit unseren Kunden die Aufgabenstellung und Pain

Points. Wir übersetzen diese in ein Projekt. Wir begleiten bei der Realisierung des OSIsoft PI Systems.

Das OSIsoft PI System-Portfolio von Kapsch.

Bereitstellung und Erzeugung von Daten

- > Retrofitting, Aufbau eines Digital Twins
- > Automation mit SPS/HMI

- > Entwicklung der richtigen Systeme und Sensorik für den Anwendungsfall

Aufbau der OSIsoft-Datenplattform

- > Planung, Auslegung und Aufbau des Gesamtsystems
- > Abbildung der Anlagenstruktur

- > Anbindung der unterschiedlichsten Datenquellen und Protokolle an das System

Nutzung der Daten

- > Analytics und AI
- > Predictive Maintenance
- > Qualitätsoptimierung

- > Nutzung von Machine Learning auf Basis der gesammelten Daten

Umsetzung der digitalen Transformation

- > End-2-End-Implementierung über die komplette Prozess- und Wertschöpfungskette

- > IT/OT/IOT-Referenzarchitektur
- > Systemintegration in IT und OT

So profitieren Unternehmen von OSIsofts PI System.



Beispiel 1: großer Energieerzeuger, Hessen, Deutschland.

Das Unternehmen nutzt in hohem Maße erneuerbare Energien. Während das Daten-Management der konventionellen Kraftwerke relativ simpel abläuft, hat man es z. B. bei Windkraftanlagen mit einer Vielzahl von Gewerken unterschiedlicher Hersteller zu tun – mit jeweils unterschiedlichen Verfahren zur Anlagenüberwachung. Mit dem PI System von OSIsoft gelingt

es nun, über eine einzige Quelle Echtzeit- und historische Daten unabhängig vom Ursprung effizient und sicher zu kontrollieren. Die Komponenten: PI Server, Data Archive, Asset Framework, System Management Tools, PI Interface for OPC XML-DA, PI Interface for Modbus, PI Interface for Universal File and Stream Loading (UFL), PI ProcessBook.



Beispiel 2: Prozessindustrie, Wien, Österreich.

Das Unternehmen produziert mehrere Produkte pro Sekunde. Aufgrund der hohen Belastung und immensen Ausfallkosten bei Stillständen wurde ein umfassendes Predictive-Maintenance-Projekt gestartet. Zusätzlich zur Maschinenüberwachung sollten auch die Rüstprozesse und gerüsteten Werkzeuge erfasst werden, um Qualitätsfehler zu minimieren und die Effizienz zu erhöhen.

Die notwendige Sensorik wurde im Zuge des Projekts installiert, das bestehende PI System erweitert („Retrofitting“), integriert wurden Tablets mit PI-Vision-Dashboards sowie eigens entwickelte Steuerungsmöglichkeiten. Komponenten: Sensorik von Kapsch, PI System: Data Archive & Asset Framework, Tablets und Software von Kapsch.